

Gelungene Premiere mit Minister-Besuch

Frutania ► Das Unternehmen Frutania aus Grafschaft-Ringen feierte in diesem Jahr nicht nur Premiere als Aussteller in Berlin, sondern konnte sich auch über den Besuch von Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner am Messestand in der neuen Halle 27 freuen.

Auf Klöckners Eingangsfrage „Was können Sie mir aus Ihrem Bereich mit auf den Weg geben?“, präsentierte Frutania das eigens entwickelte Siegel „Gepflückt in Deutschland“, mit dem die Verbraucher auf die heimische Produktion aufmerksam gemacht werden sollen. Die Bundesministerin zeigte sich dabei sehr interessiert daran, mehr über die aktuellen Herausforderungen Klimawandel, Nachhaltigkeit und ganzjährige Verfügbarkeit aus dem Blickwinkel des Unternehmens zu erfahren. Auch sonst freute sich Geschäftsführer Markus Schneider über die Resonanz, die der erste Frutania-Messeauftritt von Kunden, Lieferanten und Produzenten auf der FRUIT LOGISTICA bekam: „Zu unserer Firmenphilosophie gehört es, immer ein offenes Haus zu sein. Diese Philosophie bei all unseren Partnern umzusetzen, ist uns hier in Berlin gelungen. Darüber freuen wir uns sehr“, so Schneider. Frutania versteht sich als Bindeglied zwischen der Produktion von Obst und Gemüse und dem Lebensmitteleinzelhandel und sorgt mit umfangreichem Qualitätsmanagement für qualitativ hochwertige Produkte. Ziel der ersten Teilnahme als Aussteller sei

Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner brachte am Frutania-Stand auch die Themen Nachhaltigkeit und Klimawandel zur Sprache.



es gewesen, Kunden, Lieferanten und Anbauern in Berlin eine Plattform zur Kommunikation bieten. „Denn Kommunikation ist im Spannungsfeld zwischen Wünschen der Verbraucher, Realitäten im Feld und Herausforderungen des Lebensmitteleinzelhandels das Allerwichtigste“, führte Markus Schneider weiter aus. Schneider hatte in 2018 den kompletten Markenauftritt überarbeiten lassen. Mit einer bunten Multifrucht als neuem Logo und dem plakativen Claim „Pflück ein Stück vom Glück“ lenkt Frutania nun seit

eineinhalb Jahren mehr Aufmerksamkeit auf seine Produkte.

Komplett neuer Auftritt

Seit der Gründung im Jahr 2001 hat Markus Schneider seinen einstigen Ein-Mann-Betrieb zu einem international agierenden Unternehmen ausgebaut. Um weiterhin den logistischen Anforderungen des LEHs gerecht zu werden, hat das Unternehmen in 2018 sein Umschlagzentrum um weitere 7.000 m² auf 17.000 m² erweitert – mit ausreichend Platz für eine der innovativsten und modernsten Packstationen Deutschlands. Alleine 2018 brachte Frutania mehr als 100 Mio Packungen Beerenobst (u.a. Erdbeeren, Heidelbeeren und Himbeeren) in den Einzelhandel, darunter zwei Himbeersorten, die nur von Frutania angebaut und exklusiv vertrieben werden. ●

Seit der Gründung 2001 hat Markus Schneider seinen einstigen Ein-Mann-Betrieb zu einem international agierenden Unternehmen ausgebaut.

